

heitliche Durchführung erforderlichen Schritte und die zu klärenden politisch-ideologischen Fragen beraten und abrechenbar beschlossen werden.

Die Verantwortung der Bezirks- und Kreisleitungen, stets das Gesicht den Grundorganisationen zuzuwenden, ihnen nützliche Hilfe zu leisten und ihre Kampfkraft zu fördern, bleibt für das weitere Verwirklichen der Beschlüsse des IX. Parteitages von hoher Aktualität. Das verlangt von den leitenden Parteiorganen und Grundorganisationen — von den Beschlüssen der 8. Tagung des ZK ausgehend —, den sachlichen Arbeitsstil durchzusetzen.

In der erfolgreichen Tätigkeit von Kreisleitungen und Grundorganisationen bestätigt sich, daß hierbei Erfahrungsaustausche und Leistungsvergleiche zwischen gleichgearteten Grundorganisationen, zwischen Parteigruppen wie auch die Arbeit mit Konsultationsstützpunkten wichtige Faktoren für die weitere Erhöhung der Kampfkraft der Parteikollektive sind. Sie haben überall dort einen großen Nutzen, wo konkrete Prozesse der Partearbeit miteinander verglichen werden. Versuche, sie in ein enges Schema zu pressen, taugen hierfür nicht.

Mit erfüllten Mit dem Beschluß der 8. Tagung des Zentralkomitees zur Durchführung der Parteiwahlen, die ganz im Zeichen des 30. Jahrestages der Parteiwahlen DDR stehen, ist eine arbeitsreiche Wegstrecke zur weiteren Verwirklichung der Beschlüsse des IX. Parteitages vorgezeichnet. Sie stellt an die Partearbeit wiederum hohe Anforderungen. Für die Bezirks- und Kreisleitungen, die Grundorganisationen und die Parteigruppen wird das ein Abschnitt angestrebter, konstruktiver Tätigkeit sein.

Mit dem vorn Genossen Erich Honecker auf dem 8. Plenum hervorgehobenen Grundanliegen der Parteiwahlen ist jede Leitung, jedes Parteikollektiv aufgefordert, konkrete Schlußfolgerungen daraus zu ziehen,

— daß alles, was mit den Beschlüssen des IX. Parteitages erreicht werden soll, von der Führungsrolle unserer Partei abhängt und es deshalb darauf ankommt, ihre Kampfkraft, das vorbildliche parteimäßige Handeln jedes der über zwei Millionen Kommunisten weiter zu erhöhen;

— daß die ideologische Arbeit, das Herzstück der Partearbeit, entscheidend für die feste Massenverbundenheit der Partei ist und bleibt. Je größer die Aufgaben sind, um so höher sind Bewußtsein und Aktivität der Menschen zu entwickeln;

— daß die Wirtschaft im Zentrum der Partearbeit stehen muß und auf ihrem Felde die größten Entscheidungen für die Stärkung des Sozialismus und den weiteren gesellschaftlichen Fortschritt fallen;

— daß an alle Parteikollektive, an jeden Kommunisten die Aufgabe gestellt ist, in der sich verschärfenden Klassenauseinandersetzung die Politik der Partei offensiv zu vertreten und dem Gegner keinen Fußbreit Boden für verleumderische Angriffe gegen die DDR und unsere marxistisch-leninistische Partei zu überlassen.

Die beste Vorbereitung der Parteiwahlen besteht gegenwärtig darin, die Planaufgaben gewissenhaft zu erfüllen und die in den Kampfprogrammen der Grundorganisationen enthaltenen Ziele konsequent zu verwirklichen. Das ist die Voraussetzung, um auf den Berichtswahlversammlungen eine erfolgreiche Bilanz über die Verwirklichung der Beschlüsse des IX. Parteitages zu ziehen.